

## Wer stoppt das Uhrwerk Baumschlager?



Die Konkurrenz des elffachen Rallye-Staatsmeisters gr?belt ?ber eine wirksame Strategie, ihn bei der Rebenland-Rallye am Wochenende zu bremsen.

Noch drei Tage bis zum s?dsteirischen Motorsportereignis des Jahres. Wenn sich am Freitag um 15.05 Uhr auf dem Hauptplatz in Leutschach der Skoda Fabia S2000 von Raimund Baumschlager als erstes Auto von der Startrampe in die 3. Rebenland-Rallye katapultiert, dann ist damit gleichzeitig die Jagd auf den zweifachen Sieger dieses

Laufs er?ffnet. Und das obwohl die J?ger Gerwald Gr?ssing, Hermann Neubauer, Mario Saibel, Walter Mayer oder Chris Brugger, trotzdem sie mit durchaus wirksamen ?Waffen? namens Ford Fiesta R5, Ford Fiesta S2000, Skoda Fabia S2000 und Peugeot 207 S2000 ausger?stet sind, noch nicht genau wissen, wie die Beute Baumschlager ?erlegt? werden kann.

?Eines vorweg?, erkl?rt Rallye-Vize-Staatsmeister Gerwald Gr?ssing (Ford Fiesta R5), ?Raimund Baumschlager hat sich den Status des ewigen Topfavoriten redlich erarbeitet. Wer elf Staatsmeistertitel geholt hat und seit 30 Jahren den Rallyesport in ?sterreich derart mitbestimmt, steht zu Recht dort, wo Raimund jetzt steht. Da k?nnen wir allesamt nicht mithalten. Raimund ist ein Vollprofi auf seinem Gebiet. Die einzige Chance, die ich sehe, ist, ihn so weit unter Druck zu setzen, dass er Fehler macht. Aber selbst da ist er wohl abgebr?ht genug, dass er dann die n?tige Ruhe bewahrt.? Auch f?r Mario Saibel (Skoda Fabia S2000), der wie das ober?sterreichische Nachwuchstalent Chris Brugger (Skoda Fabia S2000) f?r Baumschlagers Rennstall BRR f?hrt, schl?gt in diese Kerbe: ?Unter normalen Umst?nden ist der Raimund nicht zu schlagen. Wir k?nnen nur schauen, ihm so nahe wie m?glich zu kommen. Eigentlich wird der Kampf um die restlichen zwei Pl?tze auf dem Podest in Leutschach intensiver werden als der um den Sieg.?

Hermann Neubauer, der im Rebenland einen Ford Fiesta S2000 steuert, vergleicht Baumschlager mit gar einem Pr?zisionsger?t: ?Der rennt wie ein Uhrwerk. Wenn ihm kein gr?berer Fehler unterl?uft, ist Baumschlager nicht zu schlagen. Ich werde aber alles versuchen, vom ersten Meter an Druck auf ihn auszu?ben, um ihn eventuell so ein wenig bremsen zu k?nnen.? Womit also zwei Fragen offen bleiben: Erstens: Wer stoppt das Uhrwerk Baumschlager? Und Zweitens: Wie???